

Das **Center for Open Digital Innovation and Participation (CODIP)**, ein Department des CIDS, arbeitet als Forschungszentrum daran, wie digitale Medien und Werkzeuge zum Lehren, Lernen und Forschen eingesetzt werden können und wie ihr Einsatz die Arbeitswelt und den Alltag verändert. Mit über 50 Mitarbeitenden forschen wir interdisziplinär zu digitalen Medien und Werkzeugen und entwickeln passende Konzepte, Bildungsangebote und digitale Anwendungen (<https://tu-dresden.de/codip>). Die Technische Universität Dresden (TUD) begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

Zur Unterstützung unseres Forschungsprojektes „**Innobridge**“ wird zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für die Tätigkeit einer

wiss. Hilfskraft (m/w/d)
(12 h/Woche)

bis zum 31.08.2028 eine Akademikerin bzw. ein Akademiker gesucht. Die Beschäftigungsdauer richtet sich nach dem WissZeitVG sowie dem SächsHSG i. V. m. Richtlinien der TdL für studentische und wissenschaftliche Hilfskräfte vom 28.02.2024.

Im Forschungs- und Entwicklungsprojekt „**InnoBridge**“ werden kleinste, kleine und mittlere Unternehmen in Sachsen und in der tschechischen Region Ústí nad Labem dabei unterstützt, Zukunftskompetenzen aufzubauen und grenzüberschreitende Kooperationen zu stärken. Dazu entwickelt das Projekt praxisnahe Formate wie Unternehmensbesuche, Fallstudien, Netzwerkveranstaltungen und niedrigschwellige Micro-Trainings sowie eine bilinguale digitale Plattform für Austausch, Wissenstransfer und Vernetzung.

Aufgaben: wiss. Hilfstätigkeiten, insb. Unterstützung bei

- Entwicklung praxisnaher Micro-Trainings und digitaler Lernmaterialien für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU) im Themenfeld Zukunftskompetenzen
- Bildungstechnologische Umsetzung digitaler Lernressourcen mit geeigneten Autorentools, Content-Management-Systemen und KI-gestützten Generierungswerkzeugen zur Bereitstellung als Open Educational Resources (OER)
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Projektaktivitäten, z. B. Workshops, Unternehmensbesuchen, Netzwerkveranstaltungen und Austauschformaten
- Durchführung systematischer Recherchen zu wissenschaftlichen und praxisrelevanten Themenfeldern, insbesondere zu Future Skills, digitaler Bildung, KMU-Weiterbildung, Wissenstransfer und grenzüberschreitender Zusammenarbeit
- Dokumentation und Auswertung von Bedarfsanalysen, Projektaktivitäten und Rückmeldungen aus der Zusammenarbeit mit KMU und regionalen Stakeholdern

Voraussetzungen:

- immatrikulierte Studentin bzw. immatrikulierter Student an einer Hochschule mit erstem Hochschulabschluss, vorzugsweise auf dem Gebiet Erziehungs- oder Bildungswissenschaften, Medienbildung, Medieninformatik, Bildungstechnologie, Bildungs- und Technologiemanagement, Wirtschaftspädagogik, Kommunikations- und Medienwissenschaft, Sozial- oder Wirtschaftswissenschaften, Informatik oder vergleichbarer Studiengänge
- erste Erfahrungen im wissenschaftlichen Arbeiten, insbesondere in der Recherche, Aufbereitung und Dokumentation wissenschaftlicher und praxisrelevanter Inhalte
- erste Erfahrungen oder eine grundlegende Affinität im Umgang mit digitalen Autorentools, Content-Management-Systemen, Lernplattformen oder KI-gestützten Generierungswerkzeugen
- sehr gute organisatorische Fähigkeiten sowie eine strukturierte, sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise
- Kommunikationsfähigkeit und Interesse an der Zusammenarbeit mit Projektpartnern, KMU und regionalen Stakeholdern
- sichere Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift; Tschechischkenntnisse sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung

Wir bieten eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem freundlichen und kollegialen Arbeitsumfeld. Sie erhalten Einblicke in ein europäisches Kooperationsprojekt an der Schnittstelle von digitaler Bildung, Future Skills, Wissenstransfer und Zusammenarbeit mit KMU in der sächsisch-tschechischen Grenzregion. Sie können eigene Kompetenzen in der Entwicklung digitaler Lernmaterialien, im wissenschaftlichen Arbeiten und in der projektbezogenen Kommunikation weiterentwickeln. Die Tätigkeit bietet zudem die Möglichkeit flexibler Arbeitszeiteinteilung und mobilen Arbeitens.

Mit Fragen zur Tätigkeit wenden Sie sich gern an Herrn Jonathan Dyrna, M. Sc. (jonathan.dyrna@tu-dresden.de).

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Bewerbung: Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer HK-2026-03_INNO** mit den üblichen Unterlagen bis zum **10.09.2026** (es gilt der Poststempel der Zentralen Poststelle bzw. der Zeitstempel auf dem E-Mail-Server der TUD) bevorzugt über das SecureMail-Portal der TUD <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an bewerbungen.codip@tu-dresden.de bzw. an:

TU Dresden, CODIP, Prof. Dr. Thomas Köhler, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein.
Vorstellungskosten werden nicht übernommen.



CODIP
Center for Open Digital
Innovation and Participation

Die TUD ist Gründungspartnerin der
Forschungsallianz DRESDEN-concept e.V.

DRESDEN
concept



Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf folgender Webseite für Sie zur Verfügung gestellt: <https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweis>.